

## **FC Weser 3 schlägt SG Heisebeck/Offensen 2 mit 5:3 und steigt in die 2 Kreisklasse auf!!**

Es ist vollbracht, die dritte Herrenmannschaft des FC Weser krönte ihre Saison mit dem Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg in die 2 Kreisklasse. Allerdings war es ein hartes Stück Arbeit um den noch fehlenden Punkt einzufahren.

Die SG Heisebeck/Offensen machte von Anfang an klar das sie nicht gewillt war die Punkte freiwillig abzugeben. Der FC agierte in den ersten Minuten zu sorglos, vor allem das Mittelfeld wurden den Gästen überlassen. Die logische Konsequenz daraus war das 0:1 in der 10 Minute. Der Heisebecker Angreifer ließ Torwart Wuttke mit einem platzierten Schuss ins untere linke Toreck keine Chance.

Erst jetzt wurde der Mannschaft von Detlef Schlieper bewusst, dass man mehr tun musste. Das Tempo wurde erhöht und Roland Riedel war es vorbehalten mit einem tollen Schuss den 1:1 Ausgleich zu erzielen. Dieser Treffer wirkte befreiend auf die Mannschaft aus und Kevin Stunz erzielte mit einem Traumtor in den oberen Torwinkel noch vor der Pause die 2:1 Führung.

Die Gäste blieben aber immer gefährlich und die Weserabwehr hatte einige brenzliche Situationen zu überstehen.

Kurz nach der Pause war es dann Jörg Hasenkopf der eine schöne Flanke von Tischer zum 3:1 verwertete. Doch kurze Zeit später verkürzten die Gäste wiederum auf ein Tor, dem Treffer zum 2:3 gingen einige Abwehrfehler der Weseraner voraus. Es spricht allerdings für die Weserelf, dass sie sofort wieder auf Angriff umschaltete und dafür auch belohnt wurde. Flanke in den Gästestrafraum und wiederum Jörg Hasenkopf per Kopfball erhöhte auf 4:2! Die Vorentscheidung? Kurz danach Elfmeter für die Gäste und wiederum nur noch ein Treffer Vorsprung 4:3!

Ein Unentschieden würde für die Meisterschaft reichen, doch diese wollte unbedingt gewinnen und nach schöner Vorarbeit von Tischer erzielte Michael Grote mit einem Heber über den herauslaufenden Torwart den 5:3 Endstand. Nach dem Spiel wurde die Mannschaft vom Staffelleiter Friedhelm Gerke mit einem Pokal für die Meisterschaft geehrt. Der Rest war Party pur!!

Frank Röke